

## Wir gestalten aktiv Frauenpolitik



1997 gründet sich die Projektgruppe Frauen des Gesamtbetriebsrats.

Ziel der PG Frauen ist es, sich für die Rechte der Frauen und insbesondere für die Frauenförderung in der Daimler AG einzusetzen.

Wichtige Meilensteine der Arbeit der PG Frauen sind unter anderem

Gesamtbetriebsvereinbarungen zu:

- Frauenförderung
- Familienzeit
- Teilzeit
- Kleinkindbetreuung
- Fairer Umgang am Arbeitsplatz,
- Mobiles Arbeiten



Um diese Themen zu gestalten und voranzutreiben, treffen sich interessierte Betriebsrätinnen aus allen Standorten der Daimler AG einmal im Jahr zu einem Workshop. Hier werden Erfahrungen ausgetauscht und neue Ziele definiert.

## Betriebsratswahlen 2010

Im März finden an allen Standorten Betriebsratswahlen statt. Für eine weiterhin aktive Frauenpolitik ist eine Teilnahme an der Betriebsratswahl und das Kreuz an der richtigen Stelle wichtig.

**Bitte nehmen Sie Ihr demokratisches  
Recht in Anspruch und gehen Sie  
wählen!**

## Projektgruppe Frauen des Gesamtbetriebsrats



**Wir haben Geschichte  
geschrieben - darauf sind wir  
stolz!**

Projektgruppe Frauen des Gesamtbetriebsrats  
verantwortlich:

Ute Hass, Betriebsratsvorsitzende Werk Berlin,

Telefon: 030 / 7491 - 2055

ute.hass@daimler.com

# 8. März 2010

## Internationaler Frauentag



*„Eine so kontinuierliche und lang  
andauernde Arbeit für die Interessen  
von Frauen ist eine Besonderheit in  
einem Unternehmen.“*

*Helga Schwitzer, Vorstand IGM*

# Erfolgreiche Frauenpolitik bei Daimler



## Internationaler Frauentag

### Woher kommt der internationale Frauentag?

Als historische Wurzeln für die Entstehung gelten die Proteste von New Yorker Tabak- und Textilarbeiterinnen, die am **8. März 1908** in den Streik traten. Ihre zentralen Forderungen waren u.a. **gleicher Lohn für gleiche Arbeit** und der **8-Stundentag**.



**1911** wurde erstmalig international der Frauentag begangen.

Bis heute verdienen **Frauen** weniger als Männer. Sie stellen die **große Mehrheit** der Beschäftigten im **Niedriglohnbereich** und bei den **Minijobs** dar. In **Führungspositionen** sind sie deutlich **unterrepräsentiert**.

Frauen tragen die **Hauptlast** bei der **Vereinbarkeit** von **Beruf und Familie**.

Der **Kampf um Anerkennung, um Gleichberechtigung, um gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit, um Chancengleichheit** ist noch lange nicht ausgefochten. **Wir kämpfen ihn mit Herz und Verstand!**

## Frauenförderung bei Daimler

**Vor 10 Jahren** konnte der Gesamtbetriebsrat die erste Gesamtbetriebsvereinbarung zur **„Frauenförderung“** abschließen.

In der **GBV „Frauenförderung“** sind Zielkorridore vereinbart, an denen sich erfolgreiche Frauenförderung messen lässt.

In diesen 10 Jahren gelang es, den Anteil der **weiblichen Auszubildenden** von knapp 16 % auf über 20 % zusteigern, in der gewerblich-technischen Ausbildung von 6,3 % auf 11,2 %.



Bei den **weiblichen Führungskräften** sind bemerkenswerte Zuwächse von 6,5% auf 11,2 % zu verzeichnen. Einzig beim **Anteil der Frauen an der Gesamtbelegschaft** konnten die Zielkorridore aufgrund der zahlreichen Abbauprogramme nicht erreicht werden. Der Zuwachs liegt hier nur bei einem knappen Prozent.

## Wir gestalten aktiv Frauenpolitik

**Zur Zeit** arbeitet die PG Frauen an der **Fortschreibung der GBV Frauenförderung**.

Erstmalig ist beabsichtigt, auch einen **Zielkorridor für Meisterinnen** zu vereinbaren. Lag der Anteil der Meisterinnen im Jahr 2001 noch bei 1,1 % so war Ende 2008 ein Anstieg auf 3,2 % zu verzeichnen.



Ein **großer Erfolg des Gesamtbetriebsrats und der Projektgruppe Frauen** war (2008) der Abschluss einer Betriebsvereinbarung zur Kinderbetreuung bis 3 Jahren. Dies war die **erste Vereinbarung** zum Thema **Kinderkrippen in einem Unternehmen in Deutschland**. Seitdem konnten an **7 Standorten** neue „sterchen“-Kinderkrippen mit ca. 330 Betreuungsplätzen eingerichtet werden.

Bis 2012 sollen insgesamt **230 weitere Kinderkrippenplätze** eingerichtet werden. Die PG Frauen wird auf die tatsächliche Einrichtung der Plätze achten.